

Reichelt, Tom

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	16. September 1920
Sterbedatum:	25. März 2004
Alternative Namen:	Reichelt, Karl Ottomar
Geburtsort:	Dresden
Wirkorte:	Leipzig; Löwen; Halle <Saale>; Blankenburg <Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>; Merseburg; Celle
Tätigkeit:	Arzt; Internist; Facharzt für Röntgenologie und Strahlenheilkunde; Künstler; Maler

Biographische Anmerkungen

1940 Studium der Medizin in Leipzig, Promotion 1945; Assistenzarzt in Blankenburg, Merseburg und Halle; künstlerische Ausbildung, u.a. Kurse an der Kunstschule Burg Giebichenstein, Aktzeichnen bei Prof. Gustav Weidanz, 1949 künstlerische Erfahrungen bei den Malern Hermann Bachmann und Herbert Kitzel; gehörte zum Künstlerkreis der Halleschen Schule; 1957 verließ er mit seiner Familie die DDR und arbeitete im Allgemeinen Krankenhaus in Celle, Leiter der Röntgenabteilung und der Strahlentherapie; Mitglied des Bundes Bildender Künstler, des Kunstvereins Celle und der Gesellschaft für elektronische Kunst; nach der Pensionierung 1984 konzentrierte sich wieder ganz auf die Malerei

Biographische Quellen

KunstKonturen (1998), S. 491

Weitere Quellen

- (<http://www.tomreichelt.de/vita.html>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [173883052](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 10.01.2013